

FAHR RAD! FÜRS KLIMA AUF TOUR

Bundesweite Jugendkampagne in Berlin gestartet

Ökologischer Verkehrsclub VCD ruft mit AKTIONfahRAD Schülerinnen und Schüler auf, aufs Rad zu steigen und für das Klima in die Pedale zu treten.

Die Abhängigkeit vom Import fossiler Energien drastisch reduzieren, so lautet das Gebot der Stunde. Das gilt ganz besonders für den Verkehrsbereich. Zum Beginn der Fahrradsaison rufen der ökologische Verkehrsclub VCD und AKTIONfahRAD (AfR) mit der Kampagne „FahrRad! Fürs Klima auf Tour“ bundesweit Jugendliche und ihre Eltern dazu auf, das Elterntaxi stehen zu lassen und stattdessen mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren. In Berlin startete die Kampagne mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule an der Peckwisch. Unterstützt werden sie von Jakob Blasel, Klima-Aktivist und Botschafter des Projekts. Jugendliche in ganz Deutschland können ab sofort an der Aktion teilnehmen, ihre mit dem Rad zurückgelegten Kilometer auf der Seite klima-tour.de sammeln und zum Ende des Projekts im August Preise gewinnen.

Stephanie Päßler, VCD-Projektleiterin „FahrRad!“: „Die aktuelle Lage zeigt überdeutlich, dass unsere bisherige Verkehrspolitik die falschen Impulse gesetzt hat. Noch immer dominiert das Auto unsere Straßen und Städte. Das Fahrrad bietet eine wunderbare Alternative zum Elterntaxi, es ist klimafreundlich und gut für die Gesundheit. Deshalb muss die Regierung jetzt dafür sorgen, dass Radwege ausgebaut und unsere Straßen für alle sicherer werden.“



Jutta Niefeldt, Schulleiterin der Grundschule an der Peckwisch und Günter Müller, Geschäftsführer der wirkhaus.berlin begrüßen die Schülerschaft zur Eröffnung der Klima-Tour

Bilder: Eberlin

Zur Auftaktveranstaltung wurde eine Straße vor der Schule für den Autoverkehr gesperrt, sodass die Kinder und Jugendlichen auf einem Parcours erste Kilometer für den Wettbewerb sammeln



Diskutierten bei der Eröffnung der Klima-Tour mit Schülerinnen und Schüler über die Klima-Tour: (von links nach rechts) Korinna Stephan, Stadträtin Reinickendorf für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Heiner von Marschall, Landesvorsitzender VCD NordOst und Stephanie Päßler, Projektleitung beim VCD „FahrRad! – Fürs Klima auf Tour“ mit Schülerinnen des ERASMUS Projektes „Mitmachen – Wir und unsere Umwelt“.

konnten. Bei einer Podiumsdiskussion zur Mobilität von Kindern und Jugendlichen diskutierte die Reinickendorfer Stadträtin für Umwelt und Verkehr, Korinna Stephan mit Aktivist*innen und Schüler*innen, wie man Schulen fahrradfreundlicher gestalten könnte.

Jakob Blasel, „FahrRad!“-Botschafter: „Das Fahrrad bedeutet Unabhängigkeit – von fossilen Energien und von den eigenen Eltern. Rad fahren ist für Jugendliche Freiheit und bietet ihnen die Möglichkeit, selbstständiger zu werden. Leider hindert unsere Verkehrsinfrastruktur bislang viele Kinder und Jugendliche daran, diese Vorteile zu erleben. Zu schmale oder abrupt endende Radwege und fehlende sichere Abstellmöglichkeiten an den Schulen sind eher Regel als Ausnahme. Das muss sich dringend ändern.“

Ulrich Fillies, AfR-Vorsitzender: „Die Politik könnte eine Menge tun, um das Radfahren nachhaltig in die Schulen



Bei der Eröffnung der Klima-Tour wurde auch ein Fette-Reifen-Rennen durchgeführt. Solche Rennen finden zunehmend auch in Schulen statt, können sie doch leicht mit wenig Aufwand veranstaltet werden.

zu bringen. Dafür bedarf es der Mithilfe der Lehrerinnen und Lehrer als starke Partner. Sie stehen für die Verkehrserziehung, die Fahrradprüfung und die Motivation der Schülerinnen und Schüler. Mit ihrer Hilfe können Radprojekte wie die Klima-Tour in vielen weiteren Schulen umgesetzt werden. Dazu bedarf es jedoch Stundenkontingente, die die entsprechenden Kultusministerien der Lehrerschaft zur Verfügung stellen müssten. Daran mangelt es zur Zeit.“

Mehr zur VCD-Aktion „FahrRad!“:

Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 18 Jahren können sich mit ihren Schulklassen, Jugendgruppen oder Familien ab sofort und fortlaufend bis Ende August unter www.klima-tour.de anmelden. Jeder erradete Kilometer kann auf dem Online-Portal eingetragen werden. Das bringt die teilnehmenden Gruppen gleichzeitig auf einer virtuellen Tour durch Deutschland und Europa voran. An 18 Stationen auf der Online-Tour werden Fahrrad- und Klimathemen jugendgerecht präsentiert. Außerdem gibt es Mitmachaktionen und Quizfragen. Für die Kombination aus richtigen Antworten und gesammelten Fahrradkilometern können als Hauptgewinn bis zu 500 Euro für die Gruppenkasse, eine Fahrradabstellanlage und weiteres Equipment für kommende Radausflüge gewonnen werden. Lehrkräfte und Jugendgruppenleiter finden auf der Webseite Unterrichtsmaterialien und Aktionsideen aus den Bereichen Fahrrad, Klimaschutz und Mobilitätsbildung. Das Jugendprojekt „FahrRad!“ ist eine Kooperation mit der »AKTIONfahRAD« (www.aktionfahrrad.de).

DIE TUN WAS FÜR DEN DEUTSCHEN RADNACHWUCHS

BEIRAT:



FREUNDKREIS INDUSTRIE:



FREUNDKREIS HANDEL:

| | | | |
|--------------------------|-----------------------|---------------------------------|-------------------|
| Fahrrad-Meister Leussink | 28832 Achim | Fahrradshop Nettersheim | 53947 Nettersheim |
| ECStatig UG | 29328 Faßberg | Zweirad-Zentrale-Brühne-Erdmann | 58675 Hemer |
| Schließer-Bike | 38364 Schöningen | Zweiradshop Niederhofer | 64832 Babenhausen |
| RadSport Bomm | 46240 Bottrop | Fahrrad Bruckner | 74080 Heilbronn |
| RadSport Bomm | 46282 Dorsten | Fahrradhandlung Trinkl | 82216 Maisach |
| Radwelt Scherer | 52531 Übach-Palenberg | | |